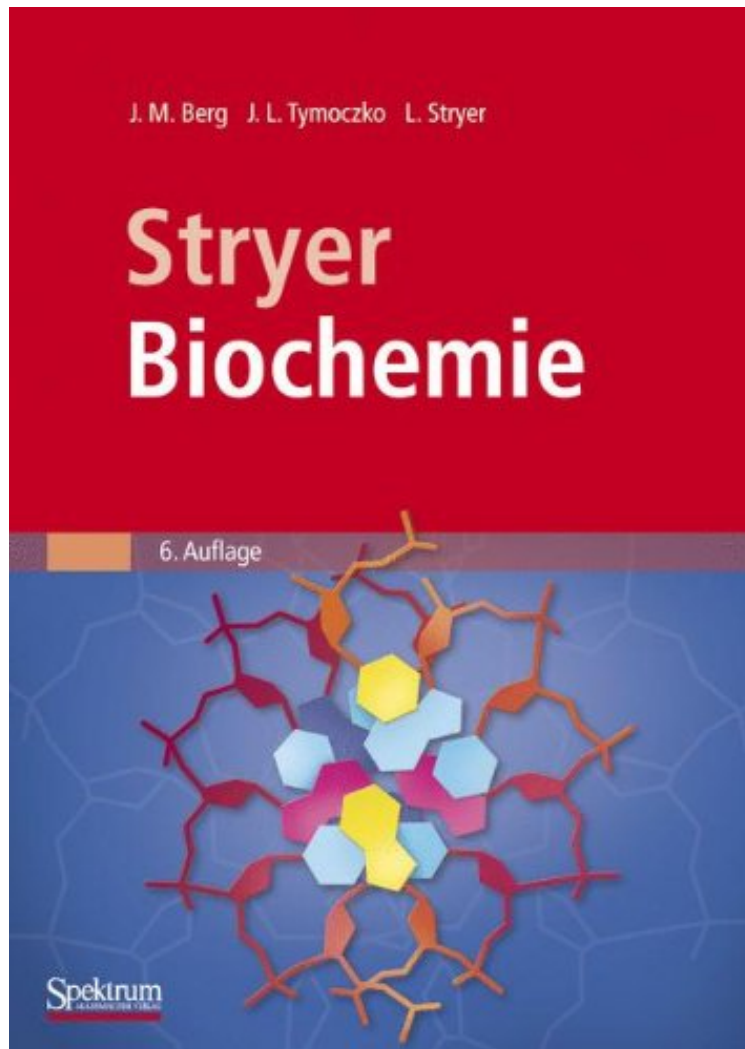


[FREE] Stryer Biochemie

Stryer Biochemie

Von *Jeremy M. Berg, John L. Tymoczko, Lubert Stryer*
*ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook*



 Download

 Read Online

Produktinformation - Verkaufsrang: #163331 in BcherVerffentlicht am: 2009-10-14Abmessungen: 2.15 x 8.02b x 10.79l, .0 Pfund Einband: Gebundene Ausgabe1224 Seiten | File size: 58.Mb

Von Jeremy M. Berg, John L. Tymoczko, Lubert Stryer : Stryer Biochemie before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Stryer Biochemie:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spannendes verfasstes LehrbuchVon Media-ManiaDie einzelnen Kapitel sind klar strukturiert und ermöglichen ein problemloses und effektives Arbeiten. Am Anfang findet man das Schema eines für das Kapitel zentralen Vorgangs, beim Photosynthese-Kapitel beispielsweise eine grafische Darstellung der Umsetzung von Licht- in chemische Energie über die Photosynthese und den Protonengradienten. Ebenfalls zu Kapitelbeginn wird ein Kapitelfahrplan vorgestellt mit einer Übersicht der Unterkapitel. Diese zeichnen sich durch aussagekräftige Titel und eine Gliederung in weitere Unterabschnitte aus, deren Beschriftungen gleichfalls bereits als knappe Zusammenfassung dienen können. Die

breiten Randspalten enthalten zahlreiche Extraintformationen, oft auch Strukturformeln von Molekülen. Zahlreiche sehr anschauliche, überwiegend in dezenter Pastellfarbe gehaltene Grafiken machen die komplexen Strukturen und Abläufe der Biochemie besser verständlich, insgesamt aber ist der Stryer natürlich nach wie vor textlastig. Am Ende jedes Kapitels findet der Leser eine knappe Zusammenfassung der einzelnen Abschnitte, eine Auflistung der Schlüsselbegriffe mit der zugehörigen Seitenzahl, eine prägnante, nach Themen gegliederte Auswahl an weiterführender Literatur und eine Reihe von Aufgaben mit verschiedenen Schwerpunkten, etwa mechanistischer Art oder auch kapitelbergreifend. Die Lösungen findet man knapp formuliert im Anhang. Sowohl Studierende als auch Dozenten können die Companion-Website verwenden, eine nützliche Einrichtung, die beispielsweise ermöglicht, Strukturen von komplexen Proteinen dank virtueller Rotation von allen Seiten zu betrachten. In der Randspalte findet sich stets ein Hinweis, wenn Inhalte des nebenstehenden Textes auf der Companion-Website vertieft werden können. Die Gliederung der Inhalte beziehungsweise Abfolge der Kapitel wirkt sicher nicht auf jeden Leser logisch; manchmal muss man blättern, um zu einem inhaltlich eng mit dem soeben Gelesenen verwandten Thema vorzudringen. Insgesamt orientiert sich die Gliederung am Prinzip vom Einfachen zum Komplexen. In der neuen Auflage wird besonders viel Wert auf die konkrete physiologische Bedeutung der biochemischen Prozesse sowie auf Zusammenhänge und Verknüpfungen zwischen Inhalten unterschiedlicher Kapitel gelegt. Das Werk richtet sich an alle angehenden Biowissenschaftler, Chemiker, Mediziner und Pharmazeuten, die sich im Rahmen ihres Studiums mit Biochemie befassen müssen oder möchten, und ihre Dozenten. Ausgesprochen profunde Chemiekenntnisse sind zum Verständnis nicht erforderlich. Mediziner und Pharmazeuten werden sich über die Angaben zu den molekularen Grundlagen zahlreicher, letztlich auf Gendefekten beruhender, Krankheiten freuen. Das Buch geht, gemessen am breiten Themenspektrum und der Seitenzahl, beachtlich in die Tiefe, dennoch werden die meisten Studenten für einzelne Themen detailliertere Veröffentlichungen heranziehen müssen. Hinweise auf entsprechende Literatur finden sie zuhauf in der Literaturliste am Ende der Kapitel. Trotz der präzise formulierten Erläuterungen ist der Stryer nach wie vor auch ein geradezu spannend verfasstes Lehrbuch, das sich nicht nur für Studierende eignet, sondern ebenfalls für im Beruf Stehende mit entsprechenden Vorkenntnissen, die sich über den aktuellen Stand der Biochemie informieren möchten. Besser verständlich und attraktiver aufbereitet kann man die Grundlagen der Biochemie wohl kaum präsentieren. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wer alles über die Biochemie wissen will, ist hier richtig. Von - Kunde Im Biologiestudium eines der schwersten Fächer, doch das Buch überrascht. Es ist einfach und verständlich geschrieben (was ich persönlich als große Leistung empfinde) und erklärt die Dinge schnell. Leider ist das Buch richtiggehend erschlagend. Die Kapitel sind sehr lang und durch das hohe Gewicht wird das Lesen schnell unbequem. Auch halte ich es nicht unbedingt geeignet, um daraus direkt zu lernen, da es viel Zeit braucht, alles zu lesen. Zum Nachschlagen und Verstehen ist es aber dennoch ein MUSS, wenn eine Prüfung ansteht. Hilfreich sind hierbei auch immer wieder die angegebenen Links für Online-Lektionen und die Kapitelzusammenfassungen. Dennoch wird dieses Buch wohl niemals auf der Beliebtheitsliste eines Biologiestudenten ganz oben stehen... 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Der Stryer: Standardbuch für das Lernen und Lehren. Von JF Der "Stryer" ist ein Klassiker der Biochemie-Lehrbücher und zu Recht ein Kultbuch. Die einzelnen Kapitel decken die verschiedenen Aspekte der Biochemie übersichtlich ab, didaktisch ist das Buch nicht zu bertreffen, obwohl es trotzdem wissenschaftlich bleibt. Die Abbildungen sind klar und für den Lernenden gut zu begreifen. Das Besondere: Das Buch ist sowohl für den Biochemie-Anfänger als auch für den alten Hasen geeignet. Biochemie mit diesem Buch macht Spaß. 5-Sterne trotz Fehler in der Michaelis-Menten-Herleitung in der 6. Auflage!

.de Medikamentenentwicklung, Gentechnik, biologische Grundlagenforschung - die Biochemie ist neben der Informationstechnologie die Leitwissenschaft des 21. Jahrhunderts. Der "Stryer" ist DAS Lehrbuch zum Thema. Kompetent bis ins Detail und zugleich didaktisch eingängig, geht er in den Bcherschrank eines jeden (angehenden) Biowissenschaftlers, vielleicht sogar eines jeden neugierigen Naturwissenschaftlers. Seien es Ausfragen zur grundsätzlichen Wirkweise von Pharmaka (enzymverändernd), Hinweise auf die häufig eher zufälligen Entdeckungen neuer Wirkstoffe oder das Porträt des Hämoglobins als eines der am besten erforschten Proteine im menschlichen Körper: Die Themen werden einförmig und Schritt für Schritt für den Leser aufbereitet. Der Studierende kann sich auf diese Weise in ein Thema einarbeiten oder aber das Buch erst zur Vertiefung heranziehen. Hierfür eignen sich vor allem die online bereitgehaltenen Zusatzinformationen samt interaktiven 3D-Versionen verschiedener Moleküle sowie die Unterrichtsmaterialien für Dozenten. Das große Plus des Großlehrbuchs dürfte aber neben den hervorragenden Grafiken der im Vergleich zur Konkurrenz fast erzählerische Ton sein. Schließlich ist die Biochemie eine oft abstrakte Wissenschaft und findet im Verborgenen statt - umso wichtiger ist gerade für den Anfänger ein Lehrbuchstil, der echte Begeisterung transportiert und zu eigenem Nachdenken inspiriert. Und so bleibt es dabei, dass das einzige echte Manko dieses Buches sein Gewicht ist: Mit mehr als 1.200 Seiten in opulenter Ausstattung ist der Band leider keine Bettlektüre. --Dr. Stefan Rusche, Literaturtest Pressestimmen Um Biochemie zu lernen, bietet seit jeher der "Stryer" einen einfachen und klaren Weg. Die jetzt vorliegende 6. Auflage (...) enthält nicht nur ein völlig neues Kapitel zum Thema

"Wirkstoffentwicklung", sondern trägt auch durch zahlreiche weitere Veränderungen aktuellen wissenschaftlichen und didaktischen Überlegungen Rechnung. Verfahrenstechnik, Oktober 2007 Die jetzt erscheinende 6. Auflage ist durchgängig bearbeitet und auf den neuesten Stand gebracht. Labor Praxis, September 2007 Zur 5. und früheren Auflagen: (...) Die ausgefeilte Didaktik des Buches erleichtert das Lernen komplexer biochemischer Sachverhalte. (...) Bei allen inhaltlich-konzeptionellen Neuerungen bleiben die Markenzeichen dieses viel gelobten Lehrbuches erhalten: der klare, anregende Stil, die hohe Aktualität und die anschauliche Illustration. Schweizerische Laboratoriums-Zeitschrift Fazit: Ein wirklich gutes Biochemiebuch, für alle die Studenten, die bereit sind, sich auf das umfangreiche Angebot einzulassen. Kanle (...) Das weltweit bewährte, hochaktuelle Lehrbuch stellt die gesamte Bandbreite des Faches in einer klaren und ansprechenden Art und Weise dar. (...) rztblatt Mecklenburg-Vorpommern Der "Stryer", ein Klassiker der Biochemie ist mit 1200 Seiten ein Allround-Lehrbuch für Studierende nicht nur der Biochemie, sondern auch anderer Disziplinen (...). Die Stärke des Buches liegt darin, allgemeine Prinzipien aufzuzeigen und dann ins Detail zu gehen und am Beispiel den Lehrinhalt aufzuschlüsseln. (...) Wie es sich für ein gutes Lehrbuch gehört, schließt ein umfangreicher Fragenkatalog jedes Kapitel ab und ermöglicht eine Selbstkontrolle vor Prüfungen. (...) Die P.T.A. Spitzenklasse in grün. Eigentlich liest sich auch zur 5. Auflage von Lubert Stryers "Biochemie" alles Wichtige in einem Satz zusammenfassen: "Oft kopiert, nie erreicht." Biologen heute (...) Eine moderne Darstellung der Biochemie, wie man sie sich in der heutigen Zeit wünscht: klare Strukturierung, hervorragende und zahlreiche mehrfarbige Abbildungen, Integration moderner Lernhilfen (...) Besonders reizvoll sind die buchbegleitenden Internetseiten des amerikanischen Originalverlages, die zu vertiefenden Einblicken - conceptual insights, structural insights - sowie interaktiven 3-D-Versionen der abgebildeten Moleküle und animierten Techniken zur Erforschung von Genen und Proteinen führen. Letztere stellen modernste Inhalte dar, die man nicht unbedingt so schnell in Büchern findet. (...) Das Preis-Leistungsverhältnis ist mehr als stimmig. Praxis der Naturwissenschaften - Chemie in der Schule (...) Die Extras beim "Stryer" sind ein praktisches Lesebändchen und Hinweise zum ergänzenden Internet-Angebot auf der "Stryer"-Homepage, die z.B. computeranimierte Tutorien oder virtuelle "Laborbesuche" mit Einblicken in biochemische und molekularbiologische Arbeitsmethoden bietet. (...) Generell ist zu sagen, dass sich der "Stryer" leichter liest als der "kleine Voet". Dies liegt wahrscheinlich daran, dass der "Stryer" thematisch ausgewogener und an manchen Stellen weniger detailliert ist als der "kleine Voet", (...) Nachrichten aus der Chemie (...) Auch die grundlegend neu gestaltete Auflage ist sehr gut lesbar, übersichtlich strukturiert und mit instruktiven Grafiken illustriert. (...) Deutsches rztblatt (...) Bei allen inhaltlichen Veränderungen ist auf die Beibehaltung des bewährten Grundkonzeptes geachtet worden: Klarer und anregender Stil, hohe Aktualität sowie anschauliche und innovative Illustration. (...) Mikrokosmos Das Buch besticht durch einen klaren Schreibstil und wird somit auch bei komplizierten Erklärungen nicht langatmig. (...) In jedem Fall weckt das Lesen und Lernen in diesem schwergewichtigen Werk Interesse am Fach Biochemie, auch bei der experimentellen Doktorarbeit ist es sehr hilfreich. Dentinfo Allen Lernenden und Lehrenden auf dem Gebiet der Biochemie, Biologie und Medizin ohne Einschränkung zu empfehlen. Biologie in unserer Zeit Wer interessiert ist an Erklärungs- und Erkennungsmöglichkeiten, die die moderne Biochemie der Medizin zu bieten hat, für den wird es in dem Grundlagenwerk "Biochemie" von Lubert Stryer viel zu entdecken geben. ... Das Buch ist nicht nur didaktisch sehr gut aufbereitet, es ist auch ein sinnlicher Genuss. Keine Seite, auf der es nicht eine mehrfarbige Grafik gibt. Rezension Dieses Lehrbuch gibt Studierenden am Anfang ihrer Ausbildung einen hervorragenden Einstieg in die Biochemie, ist aber genauso für Fortgeschrittene ideal, da auch komplexe Sachverhalte verständlich erläutert werden. Besonders gefällt mir, wie das Buch die Inhalte der Biochemie mit dem Wissen der Organischen Chemie verknüpft und die Beschreibung biochemischer Vorgänge an handpraxisrelevanter und aus dem Alltag bekannter Beispiele. Prof. Dr. Mike Boysen, Universität Göttingen Sehr gelungene Neuauflage des Klassikers "Stryer Biochemie". Unverzichtbar für alle Studierenden der Biochemie, egal ob Bachelor oder Master und natürlich auch für die Dozenten in den Grundvorlesungen. Prof. Dr. Bernd-Joachim Benecke, Universität Bochum Das schon immer hervorragende Buch wurde durch die Einbeziehung aktueller Fortschritte und die Betonung der Physiologie noch wertvoller für die Biologie-Ausbildung. Es macht Spaß, auf Entdeckungsreise zu gehen. Dr. Gert-Wieland Kohring, Universität des Saarlandes, Saarbrücken Biochemie anschaulich gemacht: So sollte ein Lehrbuch sein. Eingängige Texte, sehr anschauliche Abbildungen, komplexe Sachverhalte werden an Beispielen erklärt, hohe Aktualität. Dieses Buch nimmt jedem Studierenden die Angst vor der Biochemie! Prof. Dr. Wolf-Michael Weber, Universität Münster Zur 5. Auflage: Der bewährte und beliebte "Stryer" verbessert und aktualisiert mit neuer Autorenschaft: Berg, Tymoczko, Stryer prägt weiter die Biochemie-Ausbildung. Prof. Dr. H. Wombacher, Berlin Didaktisch ein Vorbild für alle Biochemie-Lehrbücher. Dr. Helmut W. Klein, Universität Köln Ein Klassiker - unverändert gut. Prof. Dr. Udo Kragl, Universität Rostock Biochemie zum Schmecken. Astrid Bolle, Biologielehrerin am Gymnasium, Dudenhofen Auch in der neuen Auflage besticht der "Stryer" durch seine Didaktik und optische Aufmachung. Es gibt selten solche Lehrbücher, in denen man so gerne schmökert. Dr. Ilse Zndorf, Universität Frankfurt (Werbestatement) ... ich glaube, das ist beim Stryer nicht nötig! Prof. Dr. R. Pfitzner, Fachhochschule Oldenburg / Ostfriesland / Wilhelmshaven, Emden Zum didaktisch gelungenen Aufbau des Buches und den klaren und übersichtlichen Abbildungen kommt die für diese Auflage erarbeitete Internet-Ergänzung, so dass das Lernen mehr denn je zum abwechslungsreichen Erlebnis wird. Dr. Beate Strehlitz, Leipzig Ein klassisches Lehrbuch der Biochemie, hervorragend geeignet für Anfänger. Prof. Dr. Michael Thumm, Universität Stuttgart Didaktisch gut,

umfangreich und aktuell. Das Begleitangebot im Internet ermöglicht die spielerische Auseinandersetzung mit komplexen Themenbereichen der Biochemie. Dr. Michael Miller, Universität Oldenburg Mit seiner Darstellung der Biochemie hat der neue Stryer für den Anfänger als auch Insider ein Niveau erreicht, was im nächsten Jahrzehnt nicht zu überbieten ist. Prof. Dr. Peter Schnfeld, Universität Magdeburg Alle wichtigen Lebensvorgänge werden auf wesentliche Prinzipien präzise und in didaktisch unerreichter Qualität konzentriert. Prof. Dr. Reinhold Linke, Max-Planck-Institut für Biochemie, Martinsried Als bekehrter Stryer-Fan seit 1975 begrüße ich das Erscheinen der 5. Auflage ohne jede Einschränkung! Prof. Dr. H.J. Gross, Universität Würzburg Kaum zu glauben, aber der neue Stryer ist noch besser geworden. Nicht nur im Text, auch durch die Internet-Unterstützung "phantastisch"! Prof. Dr. Wolfgang Trommer, Universität Kaiserslautern Man spricht vom "Stryer" und nicht vom Lehrbuch Biochemie von Stryer. Prof. Dr. Heinz Trasch, Fachhochschule Mannheim Das Buch ist die schönste Präsentation der biochemischen Grundlagen. Dr. Eftychia Sacharidou, Universität Bochum Eine würdige Nachfolge der 4. Auflage - topaktuell und didaktisch hervorragend aufgearbeitet! Dr. Michael Lalk, Universität Greifswald Dieses Biochemie-Lehrbuch sollte jeder Biochemie-Student im Haupt- oder Nebenfach gelesen haben. Dr. Uwe Kohn, Universität Halle Ein hervorragendes Lehrbuch, das sich als ein sehr spannendes "Lesebuch" eignet und Begeisterung wecken kann. Thomas Oppolzer, TU Darmstadt Sehr attraktives Lese- und Lernbuch für den Einstieg in die Biochemie. Der neue Stryer bietet ausgezeichnete Lernhilfen, insbesondere durch die Verweise auf elektronische Medien. Prof. Dr. Detmar Beyersmann, Universität Bremen Trotz der ungläublichen Detailfülle vermittelt der Stryer Verständnis für die Zusammenhänge in der Biochemie. Prof. Dr. Katja Gehrig, Universität Mainz Es ist fast als Wunder zu betrachten, dass es heute noch gelingt, praktisch das gesamte Feld der Biochemie noch in einem einzigen Lehrbuch zusammen zu fassen. Stryer und seine Mitautoren schafften es, ein didaktisch sehr gut komponiertes Werk zusammen zu stellen, welches Studenten die Grundlagen des Gebietes nicht in erster Linie als auswendig zu lernenden "Stoff" vorsetzt, sondern durch die Aufbereitung der Organisationsprinzipien verstehen lässt. Der "Stryer" ist nicht das einzige gute Lehrbuch der Biochemie auf dem Markt, aber es ist mir das liebste. Prof. Dr. Hans Werner Hofer, Universität Konstanz Der neue "Stryer" setzt mal wieder den Maßstab für DAS Biochemie Lehrbuch. Prof. Dr. P. Friedl, TU Darmstadt Trotz der ungläublichen Detailfülle vermittelt der Stryer Verständnis für die Zusammenhänge in der Biochemie. Prof. Dr. Katja Gehrig, Universität Mainz